Unsere Sportecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **66 (1972)**

Heft 4

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gehörlosen Sporting Olten, Jahresbericht für 1971

Unser Mitglied René Rihm aus Aarburg ist am 7. Mai 1971 gestorben. Mit René Rihm haben wir einen überaus dankbaren und hilfreichen Menschen verloren. Er wird uns allen fehlen und unvergesslich bleiben. — Das Vereinsjahr 1971 verlief relativ gut. Bei den Veranstaltungen des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes war Sporting Olten wieder dabei, z. B. in Biel bei der Kegel-Gruppenmeisterschaft (2. Rang, bravo!) in Grenchen bei der Geländelaufmeisterschaft (Mitglied Erwin Probst hat aufgegeben). Wettkämpfe mit befreundeten Vereinen: in Bern beim Hallen-Fussballturnier (4. Rang, aber gleiche Punkte wie 2. bis 4. Rang, entschieden durch Penalty-Schiessen), an der Kegel-Einzelmeisterschaft in Zürich (nur drei unserer Mitglieder: Walter Bachmann, Hermann Zeller und Heinz v. Arx, haben teilgenommen). Bei der Geländelauf-Clubmeisterschaft des Gehörlosen-Sportvereins Zürich in Zürich ist unser Mitglied Erwin Probst bei den Senioren zum zweiten Mal Sieger geworden.

Beim Freundschaftskegeln mit dem Brugger Kegelverein (im April in Brugg und im September in Olten) gewannen wir beidemal. Beim Fussball-Länderspiel Schweiz—Türkei in der Türkei (1:5) beteiligten sich unsere Mitglieder Erwin Probst, Hans Bused und Josef Ulrich.

Innerhalb unseres Vereins wurde folgendes durchgeführt: Kegelmeisterschaft um den Wanderpreis des Sporting Olten im März. Sieger war Walter Bachmann aus Zofingen. Bravo! Er gewann den neuen Pokal. Bei unserer Clubmeisterschaft gewann Johann Wyss wieder zum zweiten Mal den Wanderpreis von Kurt Flury. Schon zum fünften Mal hintereinander war er Sieger bei der Clubmeisterschaft im Kegeln. Er war auch der erste Gewinner des Wanderpreises «Sporting-Cup», gestiftet von Thomas Nützi.

An der Bettagwanderung auf den Pilatus nahmen 15 unserer Mitglieder teil. Es war auch ein unvergessliches Erlebnis. Mit über 40 Personen war unser Klaushock im Hotel «Hammer» mit Filmvorführungen vom Pilatusausflug gut besucht. Jeder bekam vom Samichlaus ein wohlgefülltes Säckli. Die Kegelabende am Freitag und die Turnstunde am Donnerstag (Sommer-Semester) und am Montag (Winter-Semester) finden meist wenig Teilnehmer.

Erwin Probst und Barbara Aebersold, Urs Engel und Christine Gäumann, Thomas Nützi und Lina Spinas sowie Liselotte Bieler und Hans Jaggi haben geheiratet. Unser Mitglied Urs Engel hat am 26. Dezember Familiennachwuchs bekommen.

Die Silvester-Unterhaltung 1971 mit zwei Theateraufführungen, Tanz und mit Tombola-Verlosung war ein guter Erfolg. Anwesend waren zirka 175 Personen, bisher höchste Besucherzahl. So etwas ist nur möglich dank opferbereitem Einsatz der Theaterspieler und des Komitees. Besonders danke ich allen, welche fleissig beim Sammeln der Tombolagaben und beim Kugelschreiberverkauf mitgeholfen haben. Viele Freunde und Gönner haben uns auch letztes Jahr geholfen und unterstützt. Ihnen allen und meinen Kollegen im Vorstand danke ich bestens.

Für das neue Vereinsjahr wünsche ich, dass die Mitglieder untereinander Kameradschaft pflegen.

Zusammensetzung des Vorstandes für die neue Amtsdauer: Präsident: Heinz v. Arx, Vizepräsident: Urs Archini (neu), Aktuar: Heinz Vögel, Kassier: Jakob Möching, Beisitzer: Hans Buser (neu).

Der Präsident: Heinz v. Arx

Sondersitzung des SGSV-Zentralvorstandes

Am 16. Januar wurden die Mitglieder des Zentralvorstandes zu einer Sondersitzung — der letzten vor der Delegiertenversammlung — ins Hotel «Emmental» nach Olten geladen. Die Sitzung diente der Prüfung und Besprechung der diversen Sportreglemente. Die Obmänner der Sportabteilungen haben fleissig gearbeitet und nun die Reglemente vorgelegt. Sämtliche Reglemente sollen an der Delegiertenversammlung vorgelegt und zur Annahme empfohlen werden.

Im weitern wurde vom Präsidenten endlich eine schon längst fällige Wettkampfordnung geschaffen. Mit verschiedenen Abänderungs- und Ergänzungsanträgen wurde der Entwurf zur Ueberarbeitung für die Delegiertenversammlung verabschiedet.

Dazwischen wurde kurze Zeit mit zwei Abgesandten vom Gehörlosen-Sportclub Basel wegen dessen Aufnahme in den Verband verhandelt. Den endgültigen Entscheid wird die Delegiertenversammlung in Luzern treffen.

Unser verdienter Sportwart, Herr Enzen, befindet sich momentan wegen einer Augenoperation im Spital, und wir wünschen ihm gute Genesung.

H. B.

Änderung im Jahres-Sportprogramm

Wegen vereinsinternen Schwierigkeiten kann der Sportverein Freiburg das Mannschaftskegeln vom 29. April nicht durchführen. Der Kegelklub Brugg übernimmt nun die Organisation. Das Datum wurde auf den 6. Mai festgelegt. — Welcher Sportverein möchte die Einzel-Kegelmeisterschaft vom 26. November durchführen? Anmeldung bei Herrn Zeller, Kegelobmann. — Am 11./12. März finden die Schweizerischen Skimeisterschaften in Wildhaus statt. Ich rufe noch einmal zur Teilnahme auf. Es sollen sich alle guten Fahrerinnen und Fahrer melden. Wir brauchen guten Nachwuchs. Wer sich für den Skikurs meldet, wird viel lernen. Beachten Sie noch einmal das Programm in Nr. 2 der «GZ». Wir wollen in Wildhaus guten Gehörlosen-Skisport demonstrieren und hoffen, dass viele gehörlose Sportler und Zuschauer den Weg nach Wildhaus finden werden. E. Ledermann

Erfolgreiche Gehörlosen-Handballer

Seit Jahren beteiligt sich der St.-Galler Gehörlosen-Sportverein an den Hallenhandball-Meisterschaften, die jeweils von Anfang November bis Ende Februar in den OLMA-Hallen ausgetragen werden. Manchmal siegte er, aber noch öfter verlor er.

Auch bei den Meisterschaften 1971/72 sind die Gehörlosen wieder dabei. Das erste Spiel gegen GEMA ging mit 7:8 knapp verloren. Bei Gehörlosen — METRO hiess es 10:10. Die Turner von Rehetobel wurden mit einem 12:9 besiegt. Gehörlosen-TV-Teufen endete mit einem 9:4, und HR Appenzell verlor gegen die Gehörlosen mit einem 16:0. Das letzte Spiel gegen LS Brühl steht noch bevor. Hoffentlich gibt es auch hier wieder einen Sieg für die Gehörlosen. Diese schönen Erfolge wurden den Gehörlosen-Handballern nicht geschenkt. Es brauchte ernsthaftes Training, viel Ausdauer und Freude am sportlichen Wettkampf. Denn die meisten Spiele fanden werktags in später Abendstunde statt. Einmal begann ein Spiel erst um 21.55 Uhr! A. R.

9. Gehörlosen-Korballmeisterschaft 1972

Die junge Bündner Gehörlosen-Sportgruppe freut sich, zum ersten Male einer Veranstaltung in der Bündner Hauptstadt durchführen zu dürfen. Wir bitten alle Mannschaften, schon jetzt mit einer gründlichen Vorbereitung zu beginnen, damit diese Meisterschaft mit interessanten und guten Spielen die Zuschauer erfreuen kann.

Wir möchten auch ein Damen-Korbballturnier durchführen und bitten alle Vereine, die eine Damenmannschaft aufstellen können, sich bald bei uns zu melden. Das Organisationskomitee bemüht sich um eine reibungslose Durchführung dieser Meisterschaft und hofft, am 17. Juni einen grossen Aufmarsch gehörloser Sportler aus der ganzen Schweiz erleben zu dürfen. Weitere Angaben folgen in den nächsten Nummern der Gehörlosen-Zeitung.

Für das Organisationskomitee:
Bruno Salis, Heidelweg 7, 7013 Domat/Ems

Abteilung Handball des SGSV

Drei Tage Frühling in Florenz

vom 28. April bis 1. Mai 1972
(Freitag bis Montag)

Die Gehörlosen-Handballauswahlmannschaft reist nach Florenz zu einem Länderspiel gegen Italien. Am 8. März 1970 haben die Schweizer im Heimspiel in Lugano gegen die starken Italiener mit 12:20 Toren verloren. Wir sind jetzt gut vorbereitet und wollen uns für die Niederlage revanchieren. Für einen Sieg brauchen wir viele Schlachtenbummler, die uns unterstützen.

Mit dem Reisebüro Imholz haben wir für Sie ein günstiges Angebot zusammengestellt.

Programm:

28. April:
19.10 Abfahrt im Hauptbahnhof Zürich im reservierten Liegewagen 2. Klasse.
29./30. April:
Mittelklasshotel, Doppelzimmer mit Dusche und Frühstück, zwei Stunden Stadtrundfahrt, zwei Hauptmahlzeiten.
1. Mai:
08.20 Abfahrt in Florenz mit Bahn 2. Klasse.
11.50 Ankunft in Mailand, fünf Stunden Aufenthalt.
17.00 Abfahrt in Mailand mit TEE-Zug 1. Klasse.
20.56 Ankunft in Zürich HB.
(Programmänderungen vorbehalten.)

Um die vielfältigen Schönheiten und Sehenswürdigkeiten der toskanischen Metropole kennenzulernen, kostet die Reise **nur Fr. 285.—.**

Anmeldung: Wir können nur einbezahlte Anmeldungen entgegennehmen. Die Anmeldungen sind mit dem grünen Einzahlungsschein, Schweiz. Gehörlosen-Sportverband, Abteilung Handball, Schaffhausen, Nr. 82 - 234, Schaffhausen, mit Hinweis «Schlachtenbummler Florenz» einzuzahlen. Letzte Anmeldefrist: Samstag, 18. März 1972. Melden Sie sich jetzt an, die Teilnehmerzahl ist beschränkt. R. Z.